

An
Ansprechpartner
Straße
PLZ Ort

Neuseddin, den 21.10.2011

Tagung INTEGRATION DURCH SPORT

„Potentiale nutzen“-

Zusammenarbeit zwischen der Sportorganisation und Migrantenorganisationen

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit nun mehr 20 Jahren ist es ein wichtiges Anliegen des Landessportbundes Brandenburg mit dem Projekt INTEGRATION DURCH SPORT Menschen unterschiedlicher Herkunft und Kulturen über Bewegung und Sport an das gesellschaftliche Leben heranzuführen.

Freiwilliges Engagement ist dabei ein wichtiges Instrument für gesellschaftliche Integration und die Chance, Fähigkeiten aktiv in das Gemeinwohl einzubringen und weiterzuentwickeln – unabhängig von der sozialen oder kulturellen Herkunft. Zukünftig rückt deshalb zunehmend die Förderung des freiwilligen Engagements von und mit Migrantinnen und Migranten in den Blick.

Neben diesem individuellen Engagement haben sich in den vergangenen Jahren auch viele Migranten/-innen zu Interessengemeinschaften – sogenannte Migrantenorganisationen – zusammengeschlossen, um sich aktiv in gesellschaftspolitische Belange einzubringen. Dies stellt eine wichtige Bereicherung für die Zivilgesellschaft dar. Daher ist es auch für den organisierten Sport eine wichtige Aufgabe diese Potentiale zu erkennen und stärker als bislang für eine gemeinsame partnerschaftliche Integrationsarbeit zu nutzen.

Entsprechend dieser Aufgabenstellung soll unsere diesjährige Fachtagung die Zusammenarbeit zwischen Migrantenorganisationen bzw. Migranten und dem organisierten Sport thematisieren und die Chancen und Potentiale einer erfolgreichen Zusammenarbeit aufzeigen.

Vertreter der Sport- sowie Migrantenorganisationen, ehrenamtlich Engagierte und Partner des Programms sind herzlich eingeladen, gemeinsam die Möglichkeiten zur Umsetzung dieses wichtigen Anliegens zu diskutieren.

Am Freitag, 18. November sollen im Rahmen einer Podiumsdiskussion Fragen rund um das Thema „Migrantenorganisationen“ aufgegriffen und diskutiert werden. Hierfür konnten wir Gäste auf Bundes- und Landesebene sowie aus Sportvereinen gewinnen.



Im Anschluss an das zweistündige Forum werden sich bei einem gemeinsamen Buffet vielfältige Möglichkeiten ergeben, mit den verschiedenen Gästen ins Gespräch zu kommen.

Am Samstag werden wir die Themen erneut aufgreifen und in Arbeitsgruppen eingehend vertiefen. Darüber hinaus sollen in weiteren Workshops Entwicklungen in Stützpunktvereinen sowie konkreten Integrationsprojekten thematisiert werden.

Datum: 18. und 19. November 2011

Zeit: Beginn Freitag, 17.30 Uhr; Ende Samstag 14.00 Uhr

Veranstaltungsort: Jugendbildungszentrum Blossin, Waldweg 10, 15754 Blossin
(Eine Anfahrtsbeschreibung finden Sie unter www.blossin.de (Service))

Zeitplan:

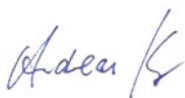
Freitag, 18. November

Ab 17.00 Uhr	Eintreffen der Teilnehmer und Gäste, Stehbuffet
17.30 Uhr	Begrüßung und Beginn der Podiumsdiskussion
Ca. 19.15 Uhr	Ende der Podiumsdiskussion
	Anschl. Ehrungen
Ca. 19.30 Uhr	gemeinsames Abendbuffet und künstlerische Beiträge

Samstag, 19. November

9.00 Uhr	Integration Brücken bauen
9.30 Uhr	Arbeit in Arbeitsgruppen
	1. Selbstevaluation der Stützpunktarbeit (hier sind vor allem Vertreter der Stützpunktvereine eingeladen)
	2. Wie beantrage ich Projektmittel?
	3. Wie gelingt es lokale Netzwerkprojekte aufzubauen?
	4. Zusammenarbeit mit Migrantenorganisationen
	5. Qualifizierung als Voraussetzung für gelungene Integration ?
10.45 Uhr	World – Café in 4 – 6 Arbeitsgruppen Themen: Netzwerkarbeit, Vertiefung des Vortages, Ehrenamtsentwicklung
12.00 Uhr	Fishbowl Diskussionsrunde: Wie gelingt es, Menschen mit Migrationshintergrund in den Vorstand zu integrieren – Welche Hindernisse, Hemmnisse etc. gibt es?
13.00 Uhr	gemeinsames Mittagessen
13.30 Uhr	Auswertung und Verabschiedung
14.00 Uhr	Ende

Um genau planen zu können, bitten wir um Rückmeldung bis zum 09. November 2011 per Fax, E-Mail (integration@sport-fuer-alle.net), per Telefon oder auf www.sport-fuer-alle.net.



Andreas Kurz
Vorstandsvorsitzender BSJ



Uwe Koch
Projektleiter